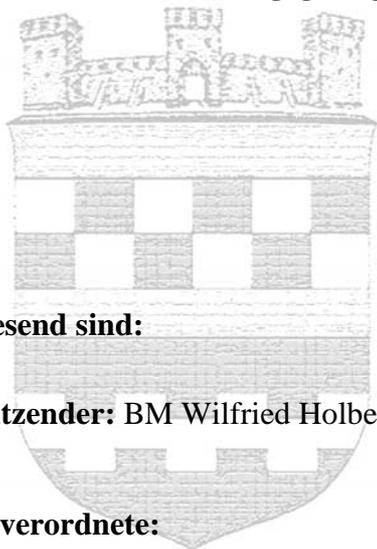


5. Sitzung

des Rates der Stadt Bergneustadt
in der Begegnungsstätte Krawinkel-Saal, Kölner Str. 260



Sitzungstag

14.01.2015

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender: BM Wilfried Holberg

Stadtverordnete:

Andreas Baltes
Tanja Bonrath
Stefan Brand
Erdogan Caylak
Yasar Eroglu
Christian Gigas
Thomas Gothe
Daniel Grütz
Dietmar Halberstadt
Christian Hoene
Doris Klaka
Antje Kleine
Axel Krieger
Thomas Kubitzki
Michael Kuntze

Dieter Kuxdorf
Wolfgang Lenz
Bernhard Ludes
Hans Helmut Mertens
Jens Holger Pütz
Heike Schmid
Reinhard Schulte
Ralf Siepermann
Lara Madeleine Stamm
Thomas Stamm
Dr. Christoph Stenschke
Bernd Warwel
Isolde Weiner
Roland Wernicke

von der Verwaltung:

BM Wilfried Holberg
StOVR Johannes Drexler
StK Bernd Knabe

StOAR Claudia Adolfs
StOI Frank Jesse
VA Anja Mattick

Es fehlen:

Albert Funk Stv.
Detlef Kämmerer Stv.
Stefan Retzerau Stv.

Tagesordnung

5. Sitzung des

Rates der Stadt Bergneustadt

am 14.01.2015

TOP	Beschluss- Vorl.-Nr.	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Seite
<u>Öffentliche Sitzung</u>			
1.		Umbesetzung von Gremien und Ausschüssen	4
2.	0076/2014	Klassenbildung im Primarbereich; Schuljahr 2015/2016	4
3.	0079/2015	Schulentwicklung im Primarbereich	4
4.		Mitteilungen	5
5.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	5 - 6
5.1.		Anfrage der Stv. Schmid betr. Umzug der Stadtbücherei ins KGS Gebäude	5
5.2.		Anfrage des Stv. Lenz betr. Grunderwerb Kaufland	6
5.3.		Anfrage der Stv. Schmid betr. Verteilung des Gesetz- und Verordnungsblattes	6
5.4.		Hinweis des Stv. Caylak betr. Stellungnahme der Bergneustädter Muslime	6
<u>Nichtöffentliche Sitzung</u>			
6.	0080/2015	Verkauf der Immobilie Rudolf-Harbig-Str. 20	6
7.		Mitteilungen	7
7.1.		Mitteilung des Stv. Schulte betr. Planungs-, Bau- und Umweltausschusssitzung am 26.02.2015	7
7.2.		Sanierungsmaßnahme des Stadtwaldes	7
8.		Anfragen, Anregungen, Hinweise	8 - 9
8.1.		Hinweis des Stv. Mertens betr. Beteiligung des Landschaftsbeirates i. V. m. Bauvorhaben Kaufland	8
8.2.		Anfrage des Stv. Warwel betr. Gefährdung von Fußgängern an der Ausfahrt des Graf-Eberhard-Platzes	8
8.3.		Hinweis der Stv. Schmid betr. Auskünfte von städt. Mitarbeitern	8
8.4.		Anfrage der Stv. Schmid betr. Recht des Rates einen Schulleiter abzulehnen	8

- | | | |
|------|---|---|
| 8.5. | Hinweis des Stv. Hoene betr. Straßenbeleuchtung im Bereich Südring | 9 |
| 8.6. | Anfrage des Stv. Eroglu betr. eines Gewerbebetriebes an der Kölner Straße | 9 |

BM Holberg begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde, und eröffnet die 5. Sitzung des Rates der Stadt Bergneustadt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt BM Holberg den Schulpfegschaftsvorsitzenden der KGS und GGS, Frau Becker und Frau Pütz, die Möglichkeit, eine kurze Stellungnahme zum geplanten Schulverbund vorzutragen.

Öffentliche Sitzung

1. Umbesetzung von Gremien und Ausschüssen

./.

2. Klassenbildung im Primarbereich; Schuljahr 2015/2016 0076/2014-FB 2

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergneustadt beschließt, gem. § 46 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 6a der Verordnung zur Ausführung des § 93 Abs. 2 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (SchulG NRW)

1. die Anzahl der zum Schuljahr 2015/2016 zu bildenden Eingangsklassen auf sieben festzulegen sowie
2. die Verteilung dieser sieben Eingangsklassen auf die Standorte wie folgt zu bestimmen:

GGs Bergneustadt	2 Eingangsklassen
GGs Hackenberg	2 Eingangsklassen
GGs Wiedenest	2 Eingangsklassen
Katholische Grundschule	1 Eingangsklasse.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Schulentwicklung im Primarbereich 0079/2015-FB 3

Nach ausführlichen Stellungnahmen der einzelnen Ratsfraktionen über das Für und Wider zum vorliegenden Beschlussvorschlag zur Schulentwicklung im Primarbereich beantragt Stv. Lenz für die FDP-Fraktion geheime Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt.

Nachdem BM Holberg den Beschlussvorschlag noch einmal vorgelesen hat, werden die Stadtverordneten Christian Gigas, Christian Hoene und Antje Kleine einstimmig zu Stimmführern gewählt.

In geheimer Abstimmung fasst der Rat der Stadt Bergneustadt folgenden

Beschluss:

1. Der Rat nimmt die Stellungnahmen der Schulkonferenzen der Gemeinschaftsgrundschule Bergneustadt sowie der Katholischen Grundschule Bergneustadt zur Kenntnis und beteiligt somit die Mitwirkungsorgane nach § 76 Satz 3 Ziffer 1 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (SchulG NRW) i.V.m. §§ 65 Abs. 1 und 65 Abs. 2 Ziffer 22 SchulG NRW.
2. Der Rat beschließt unter Berücksichtigung dieser Stellungnahmen mit Wirkung zum 01.08.2016 die Errichtung eines dreizügigen Grundschulverbundes gem. § 81 Abs. 2 i. V. m. § 83 Abs. 1 und 2 SchulG NRW am Standort Goethestraße, welcher aus einem Hauptstandort Gemeinschaftsgrundschule Bergneustadt sowie einem konfessionsgebundenem Teilstandort gebildet wird. Die Eigenständigkeit der Katholischen Grundschule wird hierdurch aufgegeben.
3. Der Beschluss zu Ziffer 2 steht nach § 81 Abs. 3 SchulG NRW unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die obere Schulaufsichtsbehörde.
4. Die derzeit an der Katholischen Grundschule gebildeten Klassen bleiben in ihrer Zügigkeit erhalten und werden bis zum Ende der Grundschulzeit weitergeführt.
5. Die Schule führt zunächst den Namen **„Grundschulverbund Bergneustadt (Gemeinschaftsgrundschule und Katholische Grundschule als Teilstandort) im Schulzentrum Bursten“**. Für die Schulgemeinde besteht jederzeit die Möglichkeit, dem Rat der Stadt Bergneustadt ggf. einen Entscheidungsvorschlag zur Änderung des Namens vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 21 Jastimmen, 7 Neinstimmen, 2 Enthaltungen

4. **Mitteilungen**

./.

5. **Anfragen, Anregungen, Hinweise**

5.1. **Anfrage der Stv. Schmid betr. Umzug der Stadtbücherei ins KGS Gebäude -FB 1 -**

Stv. Schmid teilt mit, dass ihr aufgefallen sei, dass im Zusammenhang mit den Beratungen zum Schulverbund auf dem Bursten mehrfach der Umzug der Stadtbücherei ins Schulgebäude der KGS angesprochen worden sei. Aus diesem Grund bittet sie um Auskunft, ob konkrete Planungen vorliegen und ob der Ausschuss für Soziales und Kultur bereits involviert sei oder noch werde.

Daraufhin teilt die Verwaltung mit, dass momentan lediglich Vorüberlegungen

bestehen. Selbstverständlich werde der Ausschuss für Soziales und Kultur die Planungen begleiten und in einer seiner nächsten Sitzungen über den Planungsstand informiert.

5.2. **Anfrage des Stv. Lenz betr. Grunderwerb Kaufland**
- FB 4 -

Stv. Lenz bittet die Verwaltung um Auskunft, ob Kaufland das Grundstück zum jetzigen Stand des Bebauungsplans kaufen werde oder den Grundstückserwerb evtl. aufgrund der fehlenden Fläche verneinen werde, sollte die geplante Bebauungsplanänderung abgelehnt werden.

BM Holberg teilt daraufhin mit, dass nach seinem Wissensstand Kaufland das Grundstück bereits erworben habe. Er vermute, dass die Investoren eine mögliche Ablehnung der Bebauungsplanänderung nicht ohne weiteres hinnehmen würden.

5.3. **Anfrage der Stv. Schmid betr. Verteilung des Gesetz- und Verordnungsblattes**
- BM -

Stv. Schmid bittet die Verwaltung um Auskunft, warum ein Auszug des Gesetzes zu Förderung und Entwicklung der Kultur, der Kunst und der kulturellen Bildung in NRW aus dem Gesetz- und Verordnungsblatt NRW in ihrem Fach gelegen habe.

BM Holberg erklärt, dass er sich die Möglichkeit vorbehalte, Themen, die für die Entwicklung Bergneustadts interessant oder relevant seien, den Stadtverordneten auf diesem Weg zur Kenntnis zu geben. Die kulturelle Entwicklung der Stadt halte er persönlich für ein solches Thema.

5.4. **Hinweis des Stv. Caylak betr. Stellungnahme der Bergneustädter Muslime**
- FB 1 -

Stv. Caylak teilt mit, dass die Türkisch Islamische Union den Terroranschlag in Paris als feindlichen und menschenverachtenden Akt verurteilen. Er sei niederträchtig und absolut inakzeptabel. Die Stellungnahme sei auf der Homepage für jeden einsehbar.